



**Alzheimer Gesellschaft
Thüringen e.V.**
Selbsthilfe Demenz

Seminare 2023



Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V.

Selbsthilfe Demenz

Tel. 0361 / 60 255 744

Fax 0361 / 60 255 746

Email: info@alzheimer-thueringen.de

Internet: www.alzheimer-thueringen.de

Die Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V. Selbsthilfe Demenz bietet auch 2023 wieder Tagesseminare für Angehörige von Menschen mit Demenz, Ehrenamtliche sowie Fachpersonal aus diesem Bereich an.

Ihre Gesundheit steht für uns an erster Stelle. Bitte beachten Sie deshalb die Maßnahmen zur Sicherstellung des Infektionsschutzes (Hygienekonzepte) in den Räumlichkeiten.

Für Fachkräfte und Ehrenamtliche: Sollten Sie weitere Seminare, z.B. in Ihrer Einrichtung, wünschen, können Sie uns gerne kontaktieren. Wir vermitteln Ihnen gerne Kontakt zu externen Referent*innen bzw.

übernehmen im Rahmen unserer Kapazitäten diese auch selbst.

Für Angehörige: Bei Interesse an der 7-wöchigen Angehörigenschulungen „Hilfe beim Helfen“ wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Kontakt:

Dagmar Linz

Tel: 0361-60255744

Email: info@alzheimer-thueringen.de

Postadresse:

Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V.

Selbsthilfe Demenz

Pfeiffersgasse 13

99084 Erfurt



Übersicht 2023

Nr.	Titel des Seminars	Termin	Informationen auf Seite
1	Validation	09.02.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 4)</i>
2	Angehörigenarbeit – Wege zu einem guten Miteinander	07.03.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 5)</i>
3	„Der MENSCH mit Demenz – Wie bleibt der Mensch erhalten?“ Personenzentrierter Ansatz nach Tom Kitwood	18.04.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 6)</i>
4	Menschen mit schwerer Demenz im Alltag begleiten	25.04.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 7)</i>
5	Kurzaktivierungen für Menschen mit Demenz	22.05.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 8)</i>
6	Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz	08.06.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 9)</i>
7	Verbale und nonverbale Kommunikation in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen	06.07.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 10)</i>
8	„Lebenswelt gestalten!“ Milieuansatz für Menschen mit Demenz	26.09.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 11)</i>
9	Musik und Bewegung für Menschen mit Demenz	20.10.2023 09:00 Uhr -15:00 Uhr	<i>(Direktlink und Seite 12)</i>
10	Angehörigenschulungen „Hilfe beim Helfen“ (Schulungskurs nach §45 SGB IX)	nach Bedarf	<i>(Direktlink und Seite 13)</i>

Validation

Validation ist eine Kommunikationsmethode, um mit desorientierten Menschen in Kontakt zu gehen. Hierbei werden alle Gefühle anerkannt und für gültig erklärt.

Die Validation basiert auf einer empathischen Arbeitshaltung und einem ganzheitlichen Ansatz zur Erfassung des Individuums.

Dadurch hilft Validation, Stress abzubauen und ermöglicht demenzkranken Menschen und deren Pflegepersonen sich in Würde und Zufriedenheit zu begegnen.

Validation, die wertschätzende Art mit Demenzkranken umzugehen, wird in diesem Seminar praxisnah vermittelt. Anhand vieler Beispiele und mit kleinen Rollenspielen kann diese Methode gut erlebbar gemacht werden.

Inhalte des Seminars

- ◆ Entstehung, Geschichte und die „Erfinderin“ der Validation kennen lernen.
- ◆ Prinzipien der Validation verstehen und anwenden.
- ◆ Die häufigsten „ungünstige Verhaltensweisen“ kennen und verstehen.
- ◆ Die 7 Grundemotionen erkennen lernen.
- ◆ Anhand der Beispiele aus den Erfahrungen der Teilnehmer*innen Umgangsmöglichkeiten erlernen.
- ◆ Verhaltenssymbole erkennen und angemessen darauf reagieren können.
- ◆ Einüben der Validation mit Hilfe von Rollenspielen.

Zielgruppe: Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referentin: Elisabeth Hemker

Dipl.-Pädagogin, Dozentin Altenpflege

Termin: Donnerstag 09.02.2023 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruheständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal



Angehörigenarbeit – Wege zu einem guten Miteinander

Mitarbeitende in ambulanter und stationärer Pflege und Betreuung erleben in ihrem Alltag häufig das Spannungsfeld zwischen den Wünschen ihrer Bewohner*innen, den fachlichen Anforderungen an ihre berufliche Rolle und den Interessen von Angehörigen. Damit souverän und professionell umzugehen, ist nicht immer leicht. Herausfordernde Situationen und wenig Zeit für Kommunikation lassen kleine Missverständnisse zu Konflikten und kraftraubenden Auseinandersetzungen werden.

In „anstrengenden“ Gesprächen fühlen sich die Betroffenen gegenüber ihren anspruchsvollen und fordernden Gesprächspartnern oft hilflos und nicht genügend vorbereitet. Im Interesse des Wohlbefindens der uns anvertrauten Menschen ist es jedoch erstrebenswert Angehörige gut einzubeziehen und damit eine akzeptierende und vielleicht sogar vertrauensvolle Beziehung zu schaffen.

Wir reflektieren an diesem Tag konkrete Gesprächssituationen aus Ihrem Arbeitsalltag und gemeinsam werden Gestaltungsmöglichkeiten gefunden.

Schwerpunkte

- ◆ Grundlagen der Kommunikation
- ◆ Reflexion belastender Situationen
- ◆ Handlungsstrategien und –alternativen

Zielgruppe: Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referentin: **Beate Wuigk-Adam**
*Supervisorin/Coach DGSv, freiberufliche Dozentin,
Dipl.-Sozialpädagogin, Kunsttherapeutin M.A.*

Termin: **Dienstag 07.03.2023** 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruheständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal



„Der MENSCH mit Demenz!“ – Wie bleibt der Mensch erhalten? – Personenzentrierter Ansatz nach Tom Kitwood

Tom Kitwood leistete einen so wertvollen Beitrag für das Leben von Menschen mit Demenz. Er war es, der den Menschen in den Mittelpunkt stellte, den Menschen mit Demenz und nicht die Demenz eines Menschen. Es geht um Haltung und Handlung für und mit den sich verändernden Menschen. Der personenzentrierte Ansatz ist ein Geschenk für alle. Er ist die Basis dafür, Betreuung und Pflege individuell und menschlich wertvoll zu gestalten und kann so zu einem wichtigen Anker werden.

Im Seminar werden wir das Konzept des Personenzentrierten Ansatzes kennen lernen. Wir werden uns mit wichtigen Elementen beschäftigen. Außerdem wollen wir versuchen die wichtigsten Aspekte auf die praktische Arbeit zu übertragen.

Inhalte

- ◆ Grundlagen Personenzentrierter Ansatz
- ◆ 12 positive Interaktionen
- ◆ 12 personenzentrierte Ansätze
- ◆ Kernbedürfnisse von Menschen mit Demenz
- ◆ Umsetzungsmöglichkeiten in den Einrichtungen

Maximal 15 TN

Es wird soweit wie möglich versucht, das Tempo und die Schwerpunkte der Veranstaltung an die Teilnehmenden anzupassen.

Zielgruppe: Angehörige, Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referent: **Anja Schollmeyer**
Exam. KS, Dipl. Sozialarbeiterin, M. Sc. Gerontologie

Termin: **Dienstag 18.04.2023** 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruehständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal

Menschen mit schwerer Demenz im Alltag begleiten

In dieser Fortbildung sollen Möglichkeiten der Beziehungsaufnahme und -gestaltung bei Menschen mit schwerer Demenz bearbeitet werden: Wie kann ich auch bei fortgeschrittener Erkrankung im Kontakt bleiben? Welche kommunikativen Möglichkeiten habe ich jenseits des gesprochenen Wortes? Wie können sinnesbezogene Impulse gesetzt und der „Zauber des Augenblicks“ wahrgenommen und erlebt werden?

Schwerpunkte

- ◆ Kennzeichen einer schweren Demenz
- ◆ Kommunikative Ressourcen erkennen
- ◆ Kommunikation jenseits von Worten
- ◆ Unterstützung in konkreten Alltagssituationen (Körperorientierte Konzepte)
- ◆ sinnesorientierte Angebote und Aktivitäten

Zielgruppe: Angehörige, Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referentin: **Beate Wuigk-Adam**

*Supervisorin/Coach DGsv, freiberufliche Dozentin,
Dipl.-Sozialpädagogin, Kunsttherapeutin M.A.*

Termin: **Dienstag 25.04.2023** 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruheständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal



Kurzaktivierungen für Menschen mit Demenz

Fantasievolle Aktivierungsangebote öffnen für alte Menschen und für deren Pflegekräfte den Blick auf die schönen und sinngebenden Seiten des Lebens. Sie sollten wichtiger Bestandteil des Alltags werden. So helfen Kurzaktivierungen bei guter Vorbereitung und Ausführung für Mitarbeitende die Arbeit wesentlich zu erleichtern. Freiräume für individuelle Betreuung können entstehen.

Aktivierungen helfen, den Menschen in seiner Ganzheit von Körper, Geist und Psyche wahrzunehmen, zu unterstützen und ihm in Würde und Respekt zu begegnen. Sie knüpfen an vertrauten Konzepten und Fähigkeiten aus der Lebensgeschichte des gealterten Menschen an und greifen diese behutsam auf.

Somit ermöglichen sie Rückbesinnung, Bestätigung und Erhalt der Persönlichkeit und Förderung individueller Fähigkeiten trotz schwindender Kräfte und Demenz.

Zufriedenheit und Ausgeglichenheit wachsen, herausforderndes Verhalten wird weniger, der Einsatz von Psychopharmaka kann deutlich verringert werden.

Nicht zuletzt gestaltet sich auch für die Pflegekräfte die Arbeit erfüllter und weniger belastend, wenn es gelingt, den Blick nicht nur auf Defizite und Probleme im Alter, sondern auch auf Möglichkeiten und Chancen zu lenken.

Das Seminar möchte Wege aufzeigen, wie trotz großer Belastung und permanenter Zeitknappheit Einbeziehung, sinnvolle Beschäftigung und Lebensfreude zum festen Bestandteil der Arbeit mit alten Menschen werden können.

Zielgruppe: Angehörige, Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referentin: Frank Truckenbrodt

Musiktherapeut, freiberuflicher Dozent, Coach, Supervisor

Termin: Montag 22.05.2023 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruheständler Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal

Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz

Inhalt dieses Tagesseminars werden die verschiedenen Methoden und Möglichkeiten zur sinnvollen Beschäftigung sein. Von der 10-Minutenaktivierung über Biografiearbeit bis zum Umgang mit verschiedenen Medien (Musik, Bilder, Bewegung).

Ein großer Schwerpunkt wird auf die eigenen Fallbeispiele gelegt.

Zielgruppe: Angehörige, Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referentin: **Elisabeth Hemker,**
Dipl.-Pädagogin, Dozentin Altenpflege

Termin: **Donnerstag 08.06.2023** 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruheständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal



Verbale und nonverbale Kommunikation in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen

Es ist wohl eine der herausforderndsten und anrührendsten Aufgaben, einen sterbenden Menschen zu begleiten. Es gilt ein Gespür dafür zu entwickeln, welche Hilfen in diesen Stunden Erleichterung, Sicherheit und Ruhe schaffen. Dabei geht es neben dem Verstehen des Sterbeprozesses und den ganz praktischen Handreichungen, vor allem auch um die eigene Haltung zu diesem existenziellen Thema. Die Weiterbildung bietet Raum für Austausch und Einübung von Handlungsmöglichkeiten. Dabei soll besonders die nichtsprachliche Ebene in den Blick genommen werden.

Schwerpunkte

- ◆ Grundlagen in der Begleitung Sterbender
- ◆ Reflexion der Erfahrungen im Umgang mit Sterbenden
- ◆ Selbsterfahrung und Selbststärkung
- ◆ Erleben von verbalen und nonverbalen Techniken

Zielgruppe: Angehörige, Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referentin: **Beate Wuigk-Adam**

*Supervisorin/Coach DGSv, freiberufliche Dozentin,
Dipl.-Sozialpädagogin, Kunsttherapeutin M.A.*

Termin: **Donnerstag 06.07.2023** 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruheständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal



„Lebenswelt gestalten!“ – Milieuansatz für Menschen mit Demenz

Nicht selten müssen wir die Erkenntnis gewinnen oder haben wir das Gefühl, dass Menschen mit demenziellen Erkrankungen dort wo Sie leben viele Herausforderungen erleben. Der Einfluss des Lebensraums oder des Milieus ist komplex und wirkt auf alle Beteiligte. Die so entstehende Wechselwirkung auf das Erleben und das Leben der erkrankten Menschen, Ihrer Sorgepersonen und deren Arbeit ist eine zum Teil noch ungenutzte Ressource.

Nun ist es zumeist so, dass wir Diejenigen sind, die maßgeblich verantwortlich für die Gestaltung des Lebensraumes für Menschen mit demenziellen Erkrankungen sind. Diese Verantwortung soll im Seminar mit Wissen und Praxis gefüllt und belebt werden.

Im Seminar werden wichtige Zusammenhänge zwischen dem Milieu und dem Wohlbefinden von Menschen mit demenziellen Erkrankungen aufgezeigt und besprochen werden. Wir wollen die Möglichkeiten einer aktiven und bewuss-

ten Milieugestaltung erarbeiten. Es werden die wichtigsten Kernelemente: - die soziale Umgebung, die Tagesstrukturierung und die architektonisch-räumliche Umgebung besprochen und wichtige praxisrelevante Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert.

Wenn Sie mögen, bringen Sie bitte Pläne, Beispiele, Fotografien usw. von den "Herausforderungen/Baustellen" Ihrer Einrichtungen mit.

Inhalte

- ◆ Grundwissen Milieugestaltung
- ◆ Richtlinien für die Milieugestaltung
- ◆ Kernelemente der Milieugestaltung
- ◆ Umsetzungsmöglichkeiten in den Einrichtungen

Maximal 15 TN

Es wird soweit wie möglich versucht, das Tempo und die Schwerpunkte der Veranstaltung an die Teilnehmenden anzupassen.

Zielgruppe: Angehörige, Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referent: **Anja Schollmeyer**
Exam. KS, Dipl. Sozialarbeiterin, M. Sc. Gerontologie

Termin: **Dienstag 26.09.2023** 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruehständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal



Musik und Bewegung für Menschen mit Demenz

Wenn im Alter die Kraft der Sinne und kognitive Fähigkeiten nachlassen, helfen Musik und Bewegung, die Verbindung von Mensch zu Mensch aufrecht zu erhalten. Rückzug und Vereinsamung werden überwunden, neue Lebensfreude erwacht. Kleine Wunder sind möglich.

Das Seminar zeigt viele praktische Möglichkeiten musischer Arbeit mit alten und demenziell veränderten Menschen.

Alte Menschen tragen in sich den großen Schatz von Erlebnissen und Erfahrungen eines langen Lebens, können diesen aber oft nicht mehr mit klarem Verstand überschauen und zum Ausdruck bringen. Nachlassende körperliche Fähigkeiten und Desorientierung führen zu Ängsten, Depressionen und Isolation für die Betroffenen. Umgang und Pflege gestalten sich für professionelle Betreuer und Familienmitglieder oft sehr schwierig und leidvoll. Die Beschäftigung mit Musik in ganz verschiedenen Formen kann hier eine gute Hilfe sein. Sie ermöglicht bewusstes sorgfältiges Umgehen mit dem Schatz der Erinnerungen und zugleich Besinnung auf die Möglichkeiten in der Gegenwart.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen

- ◆ Wege zum besseren Verständnis der Gefühlslage und der Bedürfnisse alter, verwirrter Menschen
- ◆ Möglichkeiten und Methoden für einfühlsame Kommunikation und menschliche Nähe
- ◆ Stressabbau und Entspannung für Gepflegte und Pflegenden gleichermaßen
- ◆ Mobilisierung von Fähigkeiten, Stärkung des Selbstwertgefühls und der Lebensfreude
- ◆ Möglichkeiten zur Bewältigung von Konflikten aus der Gegenwart und der Vergangenheit
- ◆ Erleichterung des Pflege- und Betreuungsalldages
- ◆ gemeinsames Singen und Musizieren
- ◆ situationsgerechte Tänze und Bewegung entsprechend der jeweiligen Möglichkeiten und Erfordernisse
- ◆ Hören von Musik und Entspannungstechniken

Zielgruppe: Angehörige, Ehrenamtliche und Fachpersonal

Referentin: **Frank Truckenbrodt**
Musiktherapeut, freiberuflicher Dozent, Coach, Supervisor

Termin: **Freitag 20.10.2023** 9.00 – 15.00 Uhr

Ort: Schutzbund der Senioren und Vorruheständler
Thüringen e.V., Juri-Gagarin-Ring 56a, 99084 Erfurt

Kosten: 45,00 € für Angehörige/Ehrenamtliche
90,00 € für Fachpersonal

Angehörigenschulungen „Hilfe beim Helfen“ Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz (Schulungskurs nach § 45 SGB IX)

Die Mehrzahl der Demenzzkranken wird durch ihre Familie versorgt. Die Erkrankung stellt hohe Anforderungen an pflegende Angehörige. Sie sind häufig psychisch und physisch sehr belastet. Information und Austausch mit Expert*innen, aber auch mit anderen Betroffenen, vermindern die Pflegebelastung und verbessern häufig die Lebensqualität der pflegenden Angehörigen und der an Demenz erkrankten Personen.

Das Seminarprogramm beinhaltet Themen, die pflegenden Angehörigen helfen, die Erkrankten besser zu verstehen. Dabei wird besonders Wert auf praktische Umsetzungsmöglichkeiten gelegt. Die Seminarreihe besteht aus sieben aufeinander abgestimmten Modulen (jeweils 2 Stunden). Die Seminarreihe wird mit einer festen Gruppe von mindestens 6 Personen durchgeführt.

Übersicht über die Module:

1. Wissenswertes über Demenzerkrankungen
2. Demenz verstehen
3. Informationen zu Recht
4. Den Alltag leben
5. Informationen zur Pflegeversicherung
6. Herausfordernde Situationen und Pflege
7. Entlastung für Angehörige

*Die Schulungsreihe wird von der Alzheimer Gesellschaft Thüringen e. V. Selbsthilfe Demenz organisiert und teilweise mit Hilfe von externen Referent*innen durchgeführt.*

Damit Sie als Angehörige/r auch nach der Arbeit teilnehmen können, finden die Termine meistens wochentags von ca. 16.00 – 18.00 Uhr statt. Sollten Sie zu diesem Zeitpunkt keine Betreuung für Ihren an Demenz erkrankten Angehörigen finden, können Sie diesen gern mitbringen.

Die Teilnahme an der Schulung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz wird durch Kooperationen mit der BARMER GEK, AOK Plus sowie der KKH Allianz nach § 45 SGB XI als Pflegekurs kostenfrei ermöglicht. Versicherte anderer Krankenkassen können ebenfalls kostenfrei teilnehmen. Dieser Kurs ist ausschließlich für Angehörige.

Bei Interesse an der 7-wöchigen Angehörigenschulungen „Hilfe beim Helfen“ wenden Sie sich bitte direkt an uns.



Allgemeine Geschäftsbedingungen/ Teilnahmebedingungen

1. Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schriftlich (E-Mail, Fax oder Post) bei der Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V. an. Die Anmeldung ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Abweichungen sowie mündliche Zusagen und Nebenabsprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V.

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf max. 18 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Alle Seminare finden erst ab einer Teilnehmer*innenzahl von 7 Personen statt.

2. Anmeldezeiten:

Die Bearbeitung der Anmeldezeiten erfolgt gemäß § 20 des Bundesdatenschutzgesetzes. Der/die Teilnehmer*innen erklären ihr Einverständnis, dass ihre Daten im Rahmen der Veranstaltung für z.B. Namensschilder, Teilnahmelisten und -bescheinigungen erhoben, gespeichert und verarbeitet werden dürfen. Ebenso erklären sich die Teilnehmenden einverstanden, dass ihre Daten für Veranstaltungseinladungen und Informationen für E-Mail-Verteiler erhoben und in unseren Email-Verteilern gespeichert und verarbeitet werden dürfen.

3. Rücktritt und Kündigung:

Bis drei Wochen vor der Veranstaltung ist eine Stornierung ohne Erhebung einer Bearbeitungsgebühr möglich. Bei Abmeldung/Rücktritt von der Veranstaltung innerhalb von drei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird die volle Gebühr fällig. Bei Stellung einer Ersatzperson gehen die Rechte und Pflichten auf die Ersatzperson über.

4. Absage von Veranstaltungen:

Die Veranstalterin behält sich vor, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel der Dozentin/des Dozenten möglich sein. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden bzw. diese räumlich und/oder zeitlich verlegt werden und sollten Sie dann nicht teilnehmen mögen, erhalten Sie bereits gezahlte Beträge zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

5. Teilnahmebeitrag:

Die im Programm angegebenen Preise umfassen den Teilnahmebeitrag und Pausengetränke.

6. Haftung:

Die Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, dass der Schaden auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten seitens der Veranstalterin oder deren beauftragten Person beruht.

Anmeldung

Ich/Wir melde/n mich/uns verbindlich zu folgendem Seminar an:

Bitte verwenden Sie pro Seminar ein Formular, geben Sie die korrekte Rechnungsanschrift an und teilen Sie uns mit, wohin die Anmeldebestätigung gesendet werden soll.

Vielen Dank!

Seminar	Veranstaltungsdatum	Name, Vorname	Angehörige/r	Ehrenamt	Fachpersonal
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rechnungsanschrift

Name/ Einrichtung:

Rechnungsanschrift:

.....

E-Mail:

Telefon: Fax:

Bitte senden Sie die Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail an:

Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V.
Fachstelle Demenz
 Pfeiffersgasse 13, 99084 Erfurt
 Fax 0361 / 60 255 746
 E-Mail: info@alzheimer-thueringen.de

www.alzheimer-thueringen.de

